

# Erinnerungen des Admirals v. Tirpitz.

Besprochen von Rear-Admiral Bradley A. Fiske.

Der Admiral Tirpitz ist heute noch der bedeutendste Mann der Welt...

(Mit Genehmigung von "The Sun", New York.)

Es ist schwierig für einen Amerikaner, besonders für einen amerikanischen Marineoffizier, dieses Buch so vorurteilslos zu besprechen...

der Welt gewesen zu sein, der die deutsche Flotte in wenigen Jahren von einer unbedeutenden Stellung zur zweiten in der Welt brachte...

von ihm mit Lobalität, er schritt den Kaiser aber als Mann von Phantasie, Intelligenz, Vaterlandsliebe und Kraft betrachtet zu haben...

Das Tirpitz selbst diese Eigenschaften nicht besaß, geht deutlich aus seinen Schilderungen hervor...

Aus dem Buch tritt eine sorgfältige gewisse Niedrigkeit auf Seiten des Verfassers hervor, nachdem der Krieg ausgebrochen war...

IV. Von Tirpitz deutet an, daß er nicht der Urheber des unbeschränkten U-Boottkriegs gewesen, daß er tatsächlich seinen Einfluß dagegen aufgebracht, aber nachdem dieser beschaffen war...

Beträchtlicher Raum wird von ihm auf die Beweisführung verwandt, daß das Material der deutschen Flotte dem der britischen überlegen war...

III. Die Grundidee, von der er ausging und die Methoden, die er später anwandte, sind klar in seinem Buch dargestellt...

1. Der außerordentlich und nie dagewesene Aufstieg der deutschen Flotte war eine Begleiterscheinung der Tatsache, daß ein äußerst fähiger Hochseefahrer die Leitung hatte...

2. Die Tatsache, daß Tirpitz als Kommandant der deutschen Flotte nach dem Krieg in der Weltgeschichte eine so hervorragende Rolle spielte...

# Der Reichskanzler an das deutsche Flensberg.

„Wir sind nicht gekommen, um Abschied zu nehmen!“

Flensberg, 5. Nov. Reichskanzler Bauer und Staatsminister Heine trafen mit dem Staatskommissar für Schleswig-Holstein, Dr. Köster, in Flensberg ein...

Wir sind nicht gekommen, um Abschied zu nehmen, sondern um zu sagen, daß Deutschland zuversichtlich damit rechnet, daß Flensberg den Kampf um seine nationale Zugehörigkeit zu Deutschland siegreich bestehen wird...

Der Reichskanzler ging dann darauf ein, daß das neue Deutschland jede mögliche Freiheit im deutschen Staatsverband verbürgt...

Der Friedensvertrag aber wird Hunderttausenden von norddeutschen Deutschen, die in der ersten Woche nach dem Krieg...

Die Frauen werden größer. Daß die Frauen während des Krieges größer und vielfach kräftiger geworden sind, will ein englischer Blatt auf Grund einer Umfrage feststellen...

nachdem er das Kommando übernommen und nach dem Krieg erklärt worden war, und ferner die Tatsache, daß die Briten schließlich in wichtigen Punkten das System des Generalstabes der Deutschen annehmen...

Welche Menschen ich am meisten liebe? Die am hellsten lachen können. Und welche ich am meisten achte? Die schweigen können. Und welche Menschen ich am meisten verehere? Die sich meistens fertig als der dem Reize...

# Die Versöhnung Europas.

Von Professor Dr. E. S. Nicolai.

Der Krieg war doch weniger wichtige Vorspiel der Revolution. Er hat das labile Gleichgewicht der modernen Gesellschaft von Grund auf erschüttert...

Die Revolution war unermesslich, aber ich erhoffte sie anders — d. h. die aus dem Kriege erwachenden Völker würden den ins Unüberwindliche gesteigerten Haß wegwischen, und er würde, in sein Gegenteil umschlagend, zum Vorzeichen der Liebe werden...

Dennoch: es liegt ein verheißungsvoller Unterton durch die Welt. Man fällt einander, schlägt sich auch tot, aber — man ruft nach der allgemeinen Versöhnung der Völker...

Freilich, die noch immer laute Stimme des Hasses bereist, daß die Weltenschuld-Schuld nur im Unterbewußtsein der Menschheit lebt...

Wenn dies erst heute deutlicher merkt wird, so ist das kein Zufall, denn bisher war doch „überhöflich“ Gebante unaufrichtig gegenüber der Größe der Welt...

Heute aber ist in der durch eine beispiellose Entwicklung der Technik und insbesondere des Verkehrs kleiner gewordenen Welt diese Sehnsucht vergangenheitslos erfüllbar geworden...

So wird die ehemals rein moralisch begründete Friedensforderung zur technisch und wirtschaftlichen Selbstverständlichkeit.

Die Zusammenfassung der Welt wird kommen unabhängig von unsern Bestrebungen — weil sie eine Notwendigkeit für alle ist...

Beigewandte Einladung. Junger Ehemann (dessen Gattin selbstdenkend zu seinen Tischgeboten): „Darf bitten, sich zu Tisch zu lagern?“

Den Schlangen scheint die Welt eben so wenig zu gefallen, wie sie die Welt: sie fressen immer.

Der Kampf der Gewalten ist. Denn Kampf wird bleiben; der Friede ist nicht das alleinige weltverhaltende Prinzip...

Es mag dahingestellt bleiben, ob ein für die Völkerwelt wenigstens die förderlichste Möglichkeit der Freiheit der Menschheit durch den Krieg...

Daß aber es nur möglich, wenn die Geschichte des Menschengeschlechtes im Frieden entzickeln werden durch das Recht und den Willen der Völker...

In diesem kritischen Punkte der Entwicklung, da es gilt, antizipierend die Bestimmung der Zukunft in die Gegenwart hineintragen, haben die Wissenschaften und die Kunst die besten Mittel zu unserer Zeit besser begreifen können...

Ausführung wieder die Dinge, wieder die Regenerierung und die wiederholte Sagenhaftigkeit muß also die einzige Lösung der Menschheit sein...

Auf uns lastet der Fluch der durch Jahrhunderte fortgeführten, traditionell gewordenen, aber heute unbrauchbaren Kriegesliebe...

Diese neuen Gewalten sind am Weltanfang in die Welt und in die Welt hineingeworfen worden...

Die Notwendigkeit des Zusammenfassens aller Völker hat Männer wie Kolumbus, Kolumbus und Columbus in die Hand gedrückt...

Angewandte geistige Grundstoffe ohne Gründe nennt man Glauben. Denn die Menschen glauben an die Wahrheit dessen, was erschaffen hat...

Preidie den Glauben, bis du dich hast, und dann wirst du ihm predigen, weil du ihn hast.



Admiral Tirpitz v. Flott.

verantwortlich war, bei dessen Führung von deutschen U-Booten Ausschreitungen ohne vorhergehende Warnung verübt wurden...

Um dies Buch einer Beschreibung zu unterziehen und darauf hinzuweisen, was darin von wissenschaftlichem Interesse und Bedeutung für die Zukunft ist...

1. Der außerordentlich und nie dagewesene Aufstieg der deutschen Flotte war eine Begleiterscheinung der Tatsache, daß ein äußerst fähiger Hochseefahrer die Leitung hatte...

Um nun in richtiger Weise vorzugehen, müssen wir eingedenk sein, daß von Tirpitz einer der fähigsten Männer in der deutschen Umgebung des Kaisers war...